



**GUDRUN
FISCHER-BOMERT**

www.fischer-bomert.de
info@fischer-bomert.de

- 1955 in Sinn geboren
- 1989-94 Studium Bildende Kunst, Hochschule der Künste, Berlin
- 2001 Künftleraustausch Berlin und Tarragona
- 2005 Deutsch-brasilianischer Kulturaustausch, Universität Do Rio Grande Do Norte, Natal, Brasilien
6. Internationale Biennale in Krasnojarsk, Russische Föderation
- 2007 Kulturaustausch des Art Museum, Harbin, China
- 2004/06/10 Internationaler Kulturaustausch Krasnojarsk, Enissey, Schelesnogorsk, Atschinsk, Norilsk Russische Föderation

lebt und arbeitet in Berlin

Ausstellungen seit 1986 in Deutschland, Polen, Österreich, Kroatien, Norwegen, Spanien, Brasilien, China, in der Russischen Föderation, in den Niederlanden. Werke in öffentlichen Sammlungen.

Ausstellungen (Auswahl)

- 2009 Berlin, Rathausgalerie Reinickendorf
»Gudrun Fischer-Bomert«
- 2010 Büdelsdorf und Rendsburg, Nord Art 2010, Alphen/Rijn, Niederlande, Galerie Helga Hofman Krasnojarsk, Russ. Föderation, Galerie Romanov
- 2011 Offenbach, Rosenheim-Museum, »orient-okzident« Dresden, Ostrale - Zentrum für zeitgenössische Kunst
- 2012 Berlin, Teltow, Brandenburg, AOK Nordost Nürnberg, 2. Große Kunstausstellung, »Nachhaltigkeit« Berlin, Factory-Art Gallery, »May Be (R)Evolution« Werenzhain, Atelierhof, »Fern« Eberswalde, Galerie der Stadt, »Übers Wasser«
- 2013 Frankfurt/M., Thurn und Taxis Palais, Künstlermesse Berlin, Mediengalerie ver.di, »Krisen Zeiten«
- 2014 Berlin, Inselgalerie, mit Beate Tischer

Abb. Titelseite: Out of the Blue. Draht, Trinkhalme, LED, Ø 72 cm, 2012



Schein-Sein. Draht, Trinkhalme, LED, 105 x 95 x 30 cm, 2013

Kompakte dunkle Skulpturen, autark im Raum, im Spannungsfeld von Gegensätzen. Anmutung samtig weicher Oberflächen lädt ein zu Berührung. Sie steht im Kontrast zur Widerständigkeit des Materials. Die Röhrenform der Trinkhalme leitet den Blick nach Innen. In Augenhöhe des Betrachters öffnet sich die Außenhaut der Form. Trinkhalme aus Plastik, erfunden, um heiter zu genießen, werden Teil schwimmender Inseln nicht-abbaubaren Materials in den Ozeanen dieser Welt. In diesen Spannungsfeldern werden die Objekte durchlässig für Fragen menschlicher Verantwortung.

Gudrun Fischer-Bomert, 2014



Schwarzes Land. Draht, Trinkhalme, 140 x 100 x 45 cm, 2013
Foto: Lepkowski Studios

Gudrun Fischer-Bomert



RHYTHMEN



Beate Tischer

03.04.-03.05.2014



BEATE TISCHER

www.beatetischer.com
info@beatetischer.com

- 1960 in Bischofswerda geboren
- 1979-84 Studium Drucktechnik, Technische Universität Chemnitz
- 1985-88 Puppengestaltung, Staatliches Puppentheater Dresden
- 1988-90 Abendstudium Plastik, Kunsthochschule Dresden
Mitarbeit in Keramikwerkstätten, Dresden und Berlin
- 1990-96 Studium Malerei und Freie Keramik, Hochschule Niederrhein Krefeld
- 1998-99 Postgraduales Studium Multimedia-Design, Berlin

lebt und arbeitet in Berlin

Ausstellungen (Auswahl)

- 1990 Krefeld, Alte Post
- 1992 Düsseldorf, Messe
Krefeld, »Südgang«
- 1994 Krefeld, Galerie Heidefeld
- 1995 Saarbrücken, Galerie Hanstein
Krefeld, Galerie Luisenstraße
- 1997 Paris, Galerie C.R.O.U.S.-BEAUX-ARTS
- 2000 Berlin, Kunstläden auf Zeit
- 2005 Berlin, Schwedter Höfe
- 2008 Berlin, CCA-Galerie
- 2009 Wanderausstellung Polen, Belgien, Russische Föderation, mit osteuropäischen Künstlern
- 2010 Berlin, Kunstverein Centre Bagatelle
- 2011 Berlin, Architekturgalerie »terra architectura«
- 2012 Schwedt, Kunstverein
Bremen, Kap-HoornART »TRAGweite«
- 2013 Berlin, KunstEtagen
- 2014 Berlin, Inselgalerie, mit Gudrun Fischer-Bomert

Abb. Titelseite (unten): Schichten. Acryl auf Leinwand
80 x 100 cm, 2013



Hell. Acryl auf Leinwand, 100 x 120 cm, 2013



Verdichtung. Acryl, Kreide auf Leinwand, 150 x 180 cm, 2013

Sprache für das Leben finden. Kurze Strecken geraden Weges oder harmonische Bögen. Brüche ständig. Suche. Richtungswechsel. Korrekturen. Neues ausprobieren ohne Seil und doppelten Boden. Suchende Linien. Flächen des Innehaltens. Helle, dunkle, schwere, leichte Zeitabschnitte, Momentaufnahmen im Bild, im Strich. Lust auf tiefes Gefühl, Leidenschaft, Wahrhaftigkeit. Freude über das, was da zu leben anfängt und doch gar nicht gesucht war. Entwicklung des Bildes wie des Lebens: es zeigt sich etwas Konkretes, was lang im Verborgenen lag. Vertrauen, dass der Moment kommt. Unbeirrbar weitermachen.

Beate Tischer, 2014

Ausstellungen:

Vernissage der 212. Ausstellung
Donnerstag »Rhythmen«
03.04.14 19 Uhr Gudrun Fischer-Bomert | Beate Tischer

Finissage der 212. Ausstellung
Mittwoch »Rhythmen«
30.04.14 15 Uhr Gudrun Fischer-Bomert | Beate Tischer

Vernissage der 213. Ausstellung
Donnerstag »Schöne Neue Welt«
08.05.14 19 Uhr 8 Künstlerinnen zum 450. Jahrestag von William Shakespeare und Galileo Galilei: Blattner, Denecke, Graetz, Janko-Glage, Kollmann, Kurkhaus-Müller, Mikolajetz, Schröder

Finissage der 213. Ausstellung
Samstag »Schöne Neue Welt«
31.05.14 15 Uhr 8 Künstlerinnen

Veranstaltungen:

Samstag **THEE auf der Insel**
05.04.14 17 Uhr Liza Mazzi zum Thema Gewalt gegen Frauen

Dienstag **Rabenzeit**
08.04.14 19 Uhr Anne Galle liest ihre neue Erzählung

Samstag **THEE auf der Insel**
03.05.14 17 Uhr Gespräch über die erste Bibliothekarin Deutschlands vor über 100 Jahren - Bona Peiser in Berlin

Die Ausstellungen und Veranstaltungen werden, wenn nicht anders angegeben, unterstützt durch die Berliner Senatskanzlei - Künstlerinnenförderung.

Inselgalerie
g Berliner Fraueninitiative Xanthippe e.V.
Torstraße 207, 10115 Berlin
Fon u. Fax: (030) 2 79 18 08
kontakt@inselgalerie-berlin.de
www.inselgalerie-berlin.de

Di. - Fr. 14:00 - 19:00 Uhr
Sa. 13:00 - 17:00 Uhr

